

Tagesordnung I Punkt 8 der öffentlichen Sitzung am 03. Juli 2014

Vorlagen-Nr. 14-F-08-0038

**G8/G9 an Gymnasien in der Landeshauptstadt Wiesbaden - Konsequenzen für den Schulträger
-Antrag der Fraktion Linke&Piraten vom 25.06.2014-**

Den Medien war zu entnehmen, dass es bei der Anwahl von Gymnasien für die 5. Klassen im Schuljahr 2014/15 erhebliche Differenzen zwischen den von Schüler/innen bzw. ihren Eltern getroffenen Auswahlentscheidungen und den realisierten Aufnahmen gab. So wurde berichtet, dass rund 150 Schüler/innen sich in ihrer Auswahl für drei „G9-Gymnasien“ entschieden hatten, aber an keinem dieser Gymnasien angenommen, sondern an ein „G8-Gymnasium“ verwiesen wurden. Auch wurde von der Bildung zusätzlicher Klassen an „G9-Gymnasien“ in Abweichung zum Schulentwicklungsplan der Landeshauptstadt Wiesbaden berichtet.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Der Magistrat möge zu folgenden Fragen berichten:

- Welche Ergebnisse brachte die „Verteilungskonferenz Gymnasien“ für das kommende Schuljahr 2014/15?
- Welche Konsequenzen wurden daraus gezogen und welche Gründe waren dafür ausschlaggebend?
- Welche Auswirkungen haben diese Entscheidungen hinsichtlich der notwendigen Ausstattung der betroffenen Schulen mit Personal, Räumen, Materialien usw.?
- Welche (auch finanzielle) Vorkehrungen sind zu treffen im Hinblick auf die nächsten Schuljahre, insbesondere für den Zeitraum, in dem der novellierte Schulentwicklungsplan noch nicht vorliegt bzw. beschlossen und genehmigt ist?
- Ist dem Magistrat bekannt, an welchen Gymnasien zum Schuljahr 2015/16 Veränderungen hinsichtlich der Schulformen G8/G9 oder hinsichtlich der Zügigkeit in der Diskussion bzw. der Planung sind?

Beschluss Nr. 0070

Der Antrag ist durch den mündlichen Bericht des Magistrats (Dezernat V) und die Aussprache erledigt.

Die Informationen werden den Ausschussmitgliedern und den Fraktionsgeschäftsstellen in schriftlicher Form zur Verfügung gestellt.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .07.2014

Schickel
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .07.2014

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .07.2014

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister